

Restaurant Caumasee, Flims

Corinna Menn Studio | Chur / Zürich

Via Lag la Cauma | 7018 Flims Waldhaus

Bauherrschaft

Gemeinde Flims, Via dil Casti 2, 7017 Flims

Bauingenieur/-in

Merz Kley Partner, Dornbirn

Gartenarchitekt/-in

Müller Illien Landschaftsarchitekten, Zürich

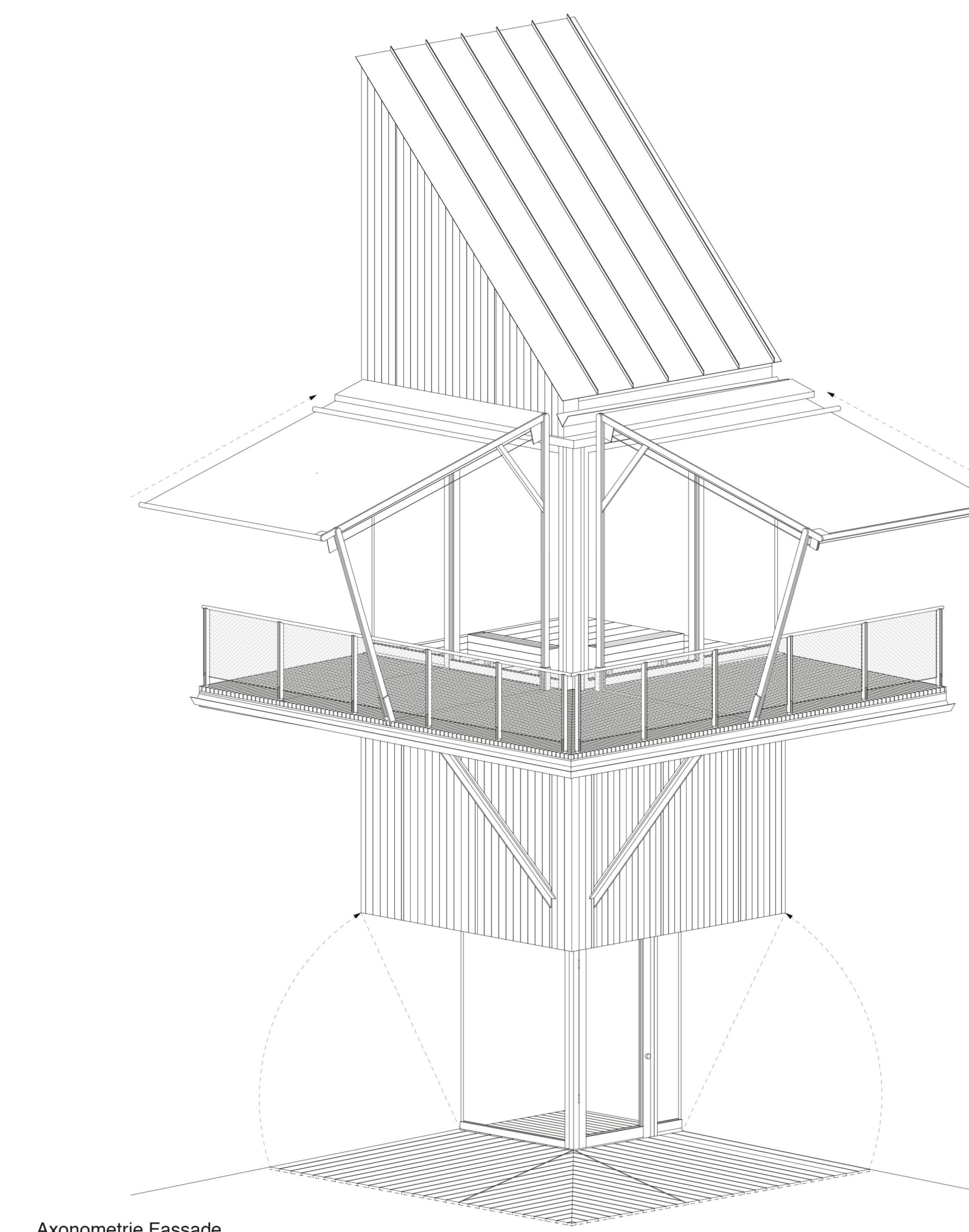
Fertigstellung

2024

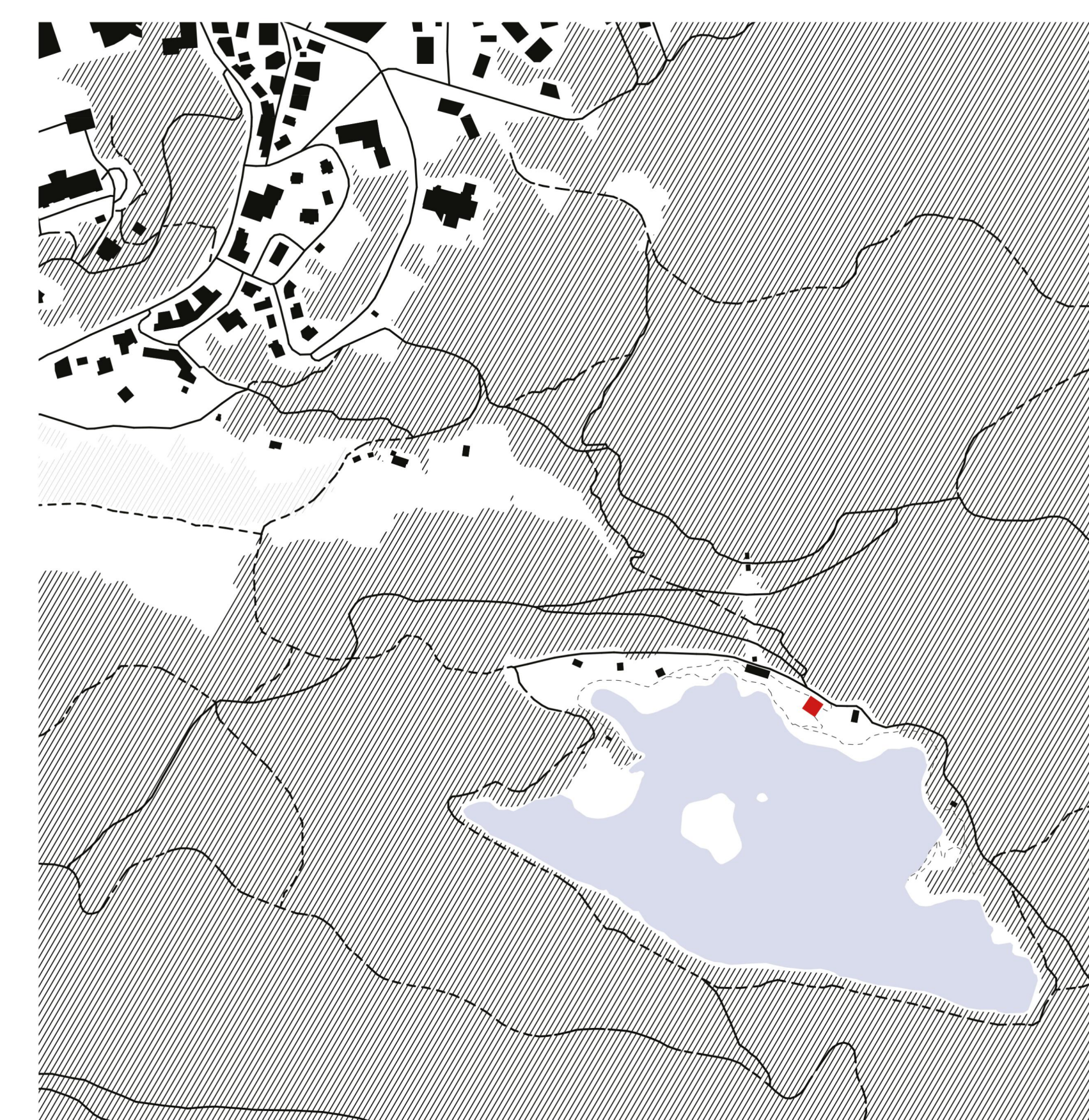
Der Caumasee wird seit den Anfängen des alpinen Sommertourismus im 19. Jahrhundert als Kur- und Badesee genutzt. Das Restaurant am Caumasee ersetzt den durch Brand zerstörten Vorgängerbau. Dem Landschaftsschutz verpflichtet, fügt sich der Baukörper in den Saum des Waldes und spielt den Uferraum frei. Mit möglichst kleinem Fussabdruck sind die Nutzungen übereinandergestapelt. Unter einem Dach werden das ganzjährig betriebene Restaurant, ein Zwischengeschoss für Lager und die saisonale Badegastronomie vereint. Das Tragwerk aus Flimser Holz prägt die Innenräume. Klapp- und schiebbare Fassadenelemente erzeugen eine Anpassbarkeit des Baukörpers an den Rhythmus der Jahreszeiten und den sich stark verändernden Betrieb am See. Räume werden im Sommer erweitert und schrumpfen im Winter. Die dunkel lasierte Fassade löst den Baukörper vor dem Hintergrund des Waldes auf.



Fotograf/-in: Leonardo Finotti, Ralph Feiner



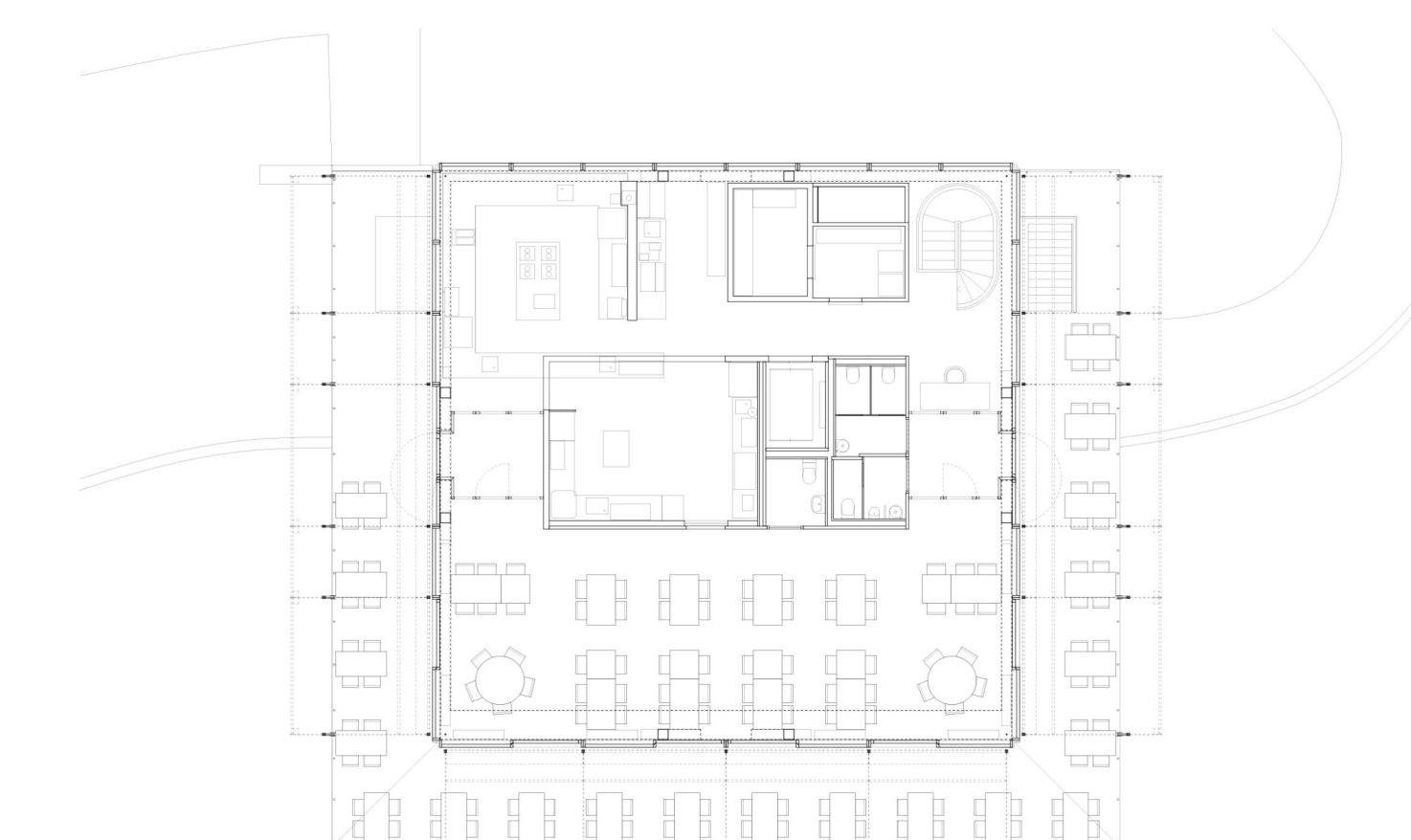
Axonometrie Fassade



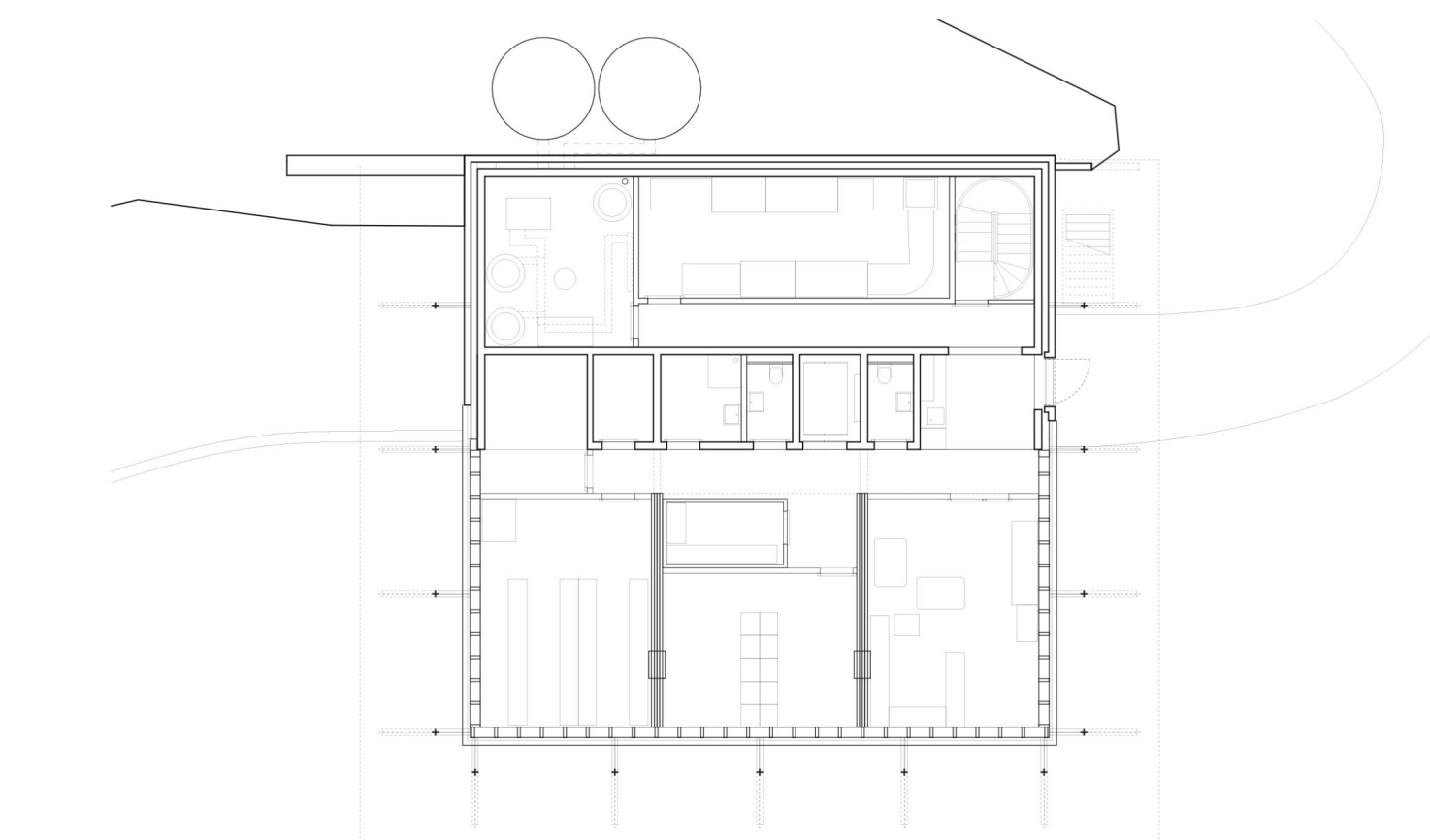
Situation 1:5000



Schnitt 1:200



Obergeschoss 1:200



Zwischengeschoss 1:200



Erdgeschoss 1:200

